

Tagungsleitung

Dr. Ulrike Haerendel, Studienleiterin, Evangelische Akademie Tutzing

Tagungsorganisation

Rita Niedermaier, Telefon: 08158 251-128, Telefax: 08158 99 64 28
Email: niedermaier@ev-akademie-tutzing.de beantwortet Ihre Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Während der Anreise am 24.07.2015 können Sie Frau Niedermaier unter 0151/11614005 erreichen.

Anmeldung

Bitte per E-mail (Tagungsorganisation). Ihre Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten die Rechnung als Anmeldebestätigung. Wir bitten um Begleichung der Rechnung per Überweisung. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden. **Anmeldeschluss ist der 10. Juli 2015.**

Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens zum 17. Juli 2015 um entsprechende schriftliche Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises, mit Tagungsbeginn 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung empfehlen wir den Abschluss einer Seminar-Versicherung.

Preis

für die gesamte Tagungsdauer: €

Tagungspauschale (inkl. Verpflegung) 60,-

Wir bitten um Begleichung der Kosten per Überweisung (s. oben).

Preisnachlass

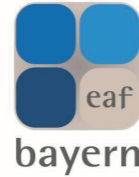
Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitslose erhalten eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer ausstellungsberechtigten Organisation vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Tagungsort & Übernachtung

Diako-Augsburg: Hotel am Alten Park, Frölichstr. 17, 86150 Augsburg
Tel. 0821/450-510, Fax: 0821/450-512251 / www.hotel-am-alten-park.de
Es sind für die Tagung Zimmer im Tagungshotel unter dem Stichwort „Evangelische Akademie“ bis zum 24.06.2015 zum Preis von EZ 67,- €, DZ 73,- € reserviert. Wir bitten Sie, sich mit Ihrer Buchung selbst an das Tagungshotel zu wenden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Kooperationspartner

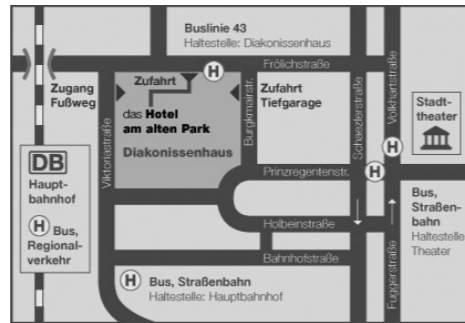


Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.
Die Bundeszentrale für politische Bildung hat für diese Tagung einen Zuschuss in Aussicht gestellt.

Verkehrsverbindungen

Für die Planung Ihrer Anreise nutzen Sie bitte das Portal **Greenmobility** auf unserer Homepage.

Anreise mit dem Auto: Umweltzone Augsburg: Seit 2009 gilt im erweiterten Innenstadtbereich der Stadt Augsburg die Umweltzone. Wir weisen Sie darauf hin, dass Ihr Kraftfahrzeug mit einer gelben oder grünen Plakete gekennzeichnet sein muss.
Der Gästetarif für die Nutzung von „diako - die tiefgarage“ (Einfahrt Burgkmaierstraße) beträgt 5,- € pro Tag. Ausfahrtickets sind an der Rezeption erhältlich.



Bildnachweis: © fotolia.com
Tagungsnummer: 0802015

Evangelische Akademie Tutzing
Schloss-Straße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde



[facebook.com/EATutzing](https://www.facebook.com/EATutzing)
twitter.com/EATutzing



klimaneutral^o gedruckt
Zertifikatsnummer:
53275-1401-1007
www.climatepartner.com



Der CO₂-neutrale Versand mit der Deutschen Post

EVANGELISCHE AKADEMIE TUTZING
Schloss-Straße 2+4 · 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de



Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Familie – neue Vielfalt im Diskurs

24./25. Juli 2015 / Hotel am alten Park / Augsburg

In Kooperation mit:
Evangelische Arbeitsgemeinschaft für alleinerziehende Mütter und Väter; Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen in Bayern (eaf bayern)

ES GIBT KEINE NATÜRLICHE ORDNUNG DER FAMILIE. FAMILIE WAR UND IST IMMER VERÄNDERBAR.

Michael Mitterauer

Die Tagung beschäftigt sich mit der Vielfalt von Familienformen. Sie fragt nach, wie die Familienpolitik, wie Kinder und Jugendliche, Männer und Frauen sich zu dieser Vielfalt verhalten. Wie stark sind wir von traditionellen Leitbildern geprägt? Brauchen wir Normierungen oder können wir uns davon lösen und dennoch an der Familie als „verlässlicher Gemeinschaft“ (EKD-Orientierungshilfe) festhalten? Denn, egal wie die Familie aussieht, sie beruht auf Liebe und gegenseitiger Verantwortungsübernahme, auf Fürsorglichkeit und Kontinuität der Beziehungen, gerade auch zwischen den Generationen.

Offensichtlich genügt es aber nicht, auf diese Werte zu verweisen, um auch den neuen Familienformen Anerkennung zu verschaffen. Für Familien jenseits der klassischen Leitbilder ist es nicht nur gesellschaftlich, sondern häufig auch materiell und rechtlich viel schwieriger, die notwendige Unterstützung zu bekommen. Das spüren manches Mal auch die Kinder. Wie spiegelt sich die Familie in der Identitätsarbeit der Heranwachsenden? Wie sehen sie selbst ihre Familien?

In einem World Café wollen wir unsere Alltagsumgebung zudem danach befragen, wie dort über Familie gesprochen wird. Wie kommt sie am Arbeitsplatz, in der Schule und in Kindertagesstätten vor? Wie ist es insbesondere, wenn die Familie ein besonderes Label trägt und nicht der Norm entspricht? Oder sind Patchwork- und Ein-Eltern-Familien neue Normalität geworden? Aber wird dann unser Sprechen darüber dieser Normalität schon gerecht?

Herzliche Einladung zu einem Familiensymposium im Diako Augsburg!

Barbara Christian

Referate Frauenfragen, Angebote für Alleinerziehende, Diakonisches Werk Bayern, Evang. Arbeitsgemeinschaft für alleinerziehende Mütter und Väter

Dr. Ulrike Haerendel

Referat Soziales, Familien, Genderfragen, Evangelische Akademie Tutzing

Renate Zeilinger

Referat für Familienarbeit, Diakonisches Werk Bayern, Evang. Aktionsgemeinschaft für Familienfragen in Bayern (eaf bayern)

FREITAG, 24. JULI 2015

Anreise ab 12.00 Uhr

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Ulrike Haerendel

14.15 Uhr **Identität und Familie**
Prof. Dr. Beate Mitzscherlich

15.45 Uhr Kaffeepause

I. Perspektiven auf Familie

16.15 Uhr **Wie sehen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene ihre Familien?**
Dr. Walter Bien

17.15 Uhr **Familie „fabriziert“ Geschlecht**
Dr. Eske Wollrad und Martin Rosowski im Gespräch

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr **World Café: Wie begegnet uns Familie?**

- **in Kindertageseinrichtungen**
Cornelia Blendinger
- **in Schulen**
Gabriele Krauß, Iris Samajdar
- **am Arbeitsplatz**
Dr. Dietlinde Stiller

21.30 Uhr Abendunterhaltung

SAMSTAG, 25. JULI 2015

09.00 Uhr Morgenandacht

II. Herausforderungen für Familie

09.15 Uhr **Trends in Familien, die Politik heute kennen sollte**
Dr. Johanna Possinger

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr **Arbeit mit Familien: Was hat sich verändert? Was nehmen wir für die Zukunft mit?**
Impuls aus der Politik (N. N.)
anschließende Podiumsdiskussion mit:
Johanna Behrens
Heinz Karrer
Birgit Löwe
Dr. Johanna Possinger

Moderation: Dr. Ulrike Haerendel

12.30 Uhr Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Referentinnen und Referenten

Johanna Behrens, Erste Vorsitzende der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für alleinerziehende Mütter und Väter, Diakonisches Werk Landshut

Dr. Walter Bien, Leiter der Abt. Zentrum für Dauerbeobachtung und Methoden, Deutsches Jugendinstitut, München

Cornelia Blendinger, Fachberaterin im Evangelischen KITA-Verband Bayern e.V., Gunzenhausen

Heinz Karrer, Kirchenrat, Abt. „Ökumene und Kirchliches Leben“ im Landeskirchenamt der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Gabriele Krauß, Regierungsschulrätin, Regierung von Schwaben, Augsburg

Birgit Löwe, Erste Vorsitzende der Evangelischen Aktionsgemeinschaft für Familienfragen e.V. in Bayern (eaf bayern), Nürnberg

Prof. Dr. Beate Mitzscherlich, Professorin für Pflegeforschung, Westsächsische Hochschule Zwickau

Dr. Johanna Possinger, Leiterin der Fachgruppe „Familienpolitik und Familienförderung“, Deutsches Jugendinstitut e.V., München

Martin Rosowski, Erster Vorsitzender des Bundesforum Männer, Hannover

Iris Samajdar, Rektorin der Wittelsbacher-Grundschule Augsburg

Dr. Dietlinde Stiller, Geschäftsführerin, Diakonie für Kinder und Jugend e.V., Neunkirchen am Brand

Dr. Eske Wollrad, Geschäftsführerin, Evangelische Frauen in Deutschland e.V., Hannover

